

Produktname: DPF2 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab10127**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	44kDa

Antigen-Informationen

Genname	DPF2 DPF2; BAF45D; REQ; UBID4; Zinc finger protein ubi-d4; Apoptosis response zinc finger
Alternative Namen	protein; BRG1-associated factor 45D; BAF45D; D4; zinc and double PHD fingers family 2; Protein requiem
Gen-ID	5977.0
SwissProt ID	Q92785
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von humanem REQU abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 151–200

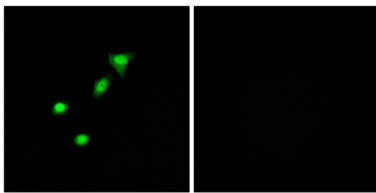
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur D4-Domänenfamilie und zeichnet sich durch ein Zinkfinger-ähnliches Strukturmotiv aus. Es fungiert als Transkriptionsfaktor und ist für die Apoptose nach Entzug von Überlebensfaktoren notwendig. Wahrscheinlich reguliert es das schnelle Wachstum und den Umsatz hämatopoetischer Zellen. Dieses Gen gilt als Kandidatengen für die multiple endokrine Neoplasie Typ I, ein erbliches Krebsyndrom mit multiplen Tumoren der Nebenschilddrüse, des enteropankreatischen Systems und der Hypophyse. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008] Funktion: Möglicherweise ein Transkriptionsfaktor, der für die Apoptose nach Entzug von Überlebensfaktoren aus myeloiden Zellen erforderlich ist. Es könnte auch an der Entwicklung und Reifung lymphoider Zellen beteiligt sein. Ähnlichkeit: Gehört zur Requiem/DPF-Familie. Ähnlichkeit: Enthält einen Zinkfinger vom C2H2-Typ. Ähnlichkeit: Enthält zwei Zinkfinger vom PHD-Typ. Subzelluläre Lokalisation: 30 % nukleär. 70 % zytoplasmatisch, Gewebespezifität: Ubiquitär.

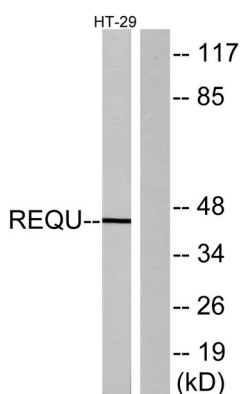
Forschungsbereich

-

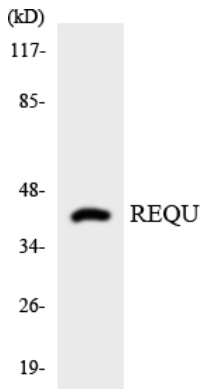
Bilddaten



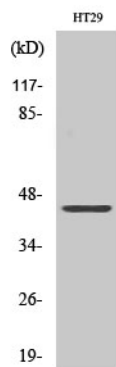
Immunfluoreszenzanalyse von A549-Zellen mit dem REQU-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



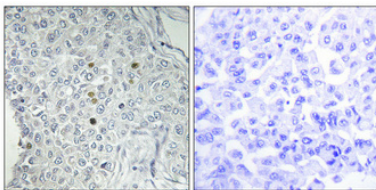
Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HT-29-Zellen unter Verwendung des REQU-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus RAW264.7-Zellen unter Verwendung des REQU-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers DPF2



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.